

# Eltern sollen Ausschuss besuchen

Debatte zur Sanierung  
der Gesamtschule

**Kürten.** In einem Brief an Schüler, Lehrer und Eltern appellieren Elternpflegschaft und die Mitglieder des Elternbeirats der Gesamtschule Kürten, die nächste Ausschusssitzung am 4. Februar (Sülztalhalle an der Gesamtschule, 17.30 Uhr) zu besuchen. Wie berichtet, soll auf dieser Sitzung über das Erweiterungskonzept für die Schule gesprochen werden. CDU, Grüne und FDP haben dafür beantragt, ein Erweiterungsgebäude dauerhaft für den Unterricht zu nutzen und auf die Aufstockung eines Schulgebäudes zu verzichten. Bislang sollte das Ersatzgebäude nach Ende der Sanierung 2026 für Geflüchtete als Unterkunft genutzt werden. Hintergrund ist die aktuelle Kostenschätzung von 63,2 Mio. Euro für das Sanierungsprojekt.

In dem vom Vorsitzenden der Elternpflegschaft, Marcel Liebig, unterschriebenen Brief werden die Eltern aufgefordert, während der Sitzung Fragen zu an Verwaltung und Politik stellen oder aber auch, zu „zeigen, dass es uns als Eltern nicht egal ist, welche Entscheidung getroffen wird“.

Die Elternpflegschaft befürchtet, dass ein verändertes Baukonzept zu erheblichen Zeitverzögerungen führen könnte. Über Einsparungen sollte vor einer Entscheidung mit den an der Schule Beteiligten gesprochen werden. Die pädagogische Weiterentwicklung der Schule dürfe nicht beeinträchtigt werden, so der Tenor. (cbt)

[www.kfmgs-kuerten.de](http://www.kfmgs-kuerten.de)

[www.gesamtschule-kuerten.de](http://www.gesamtschule-kuerten.de)